

Nice to meet you

Rechte und Respekt als Thema in der Prävention gegen sexuelle Übergriffe

Seminar | 24. Juni 2020 | Seminarzentrum | Hannover

Im Jugendalter ist die Wahrscheinlichkeit, mit Gewalt konfrontiert zu werden, besonders hoch. Das gilt auch für sexuelle Übergriffe. Grenzverletzungen wie verbale Belästigungen oder der Missbrauch von intimen Fotos sind sehr häufig. Aktuelle Studien zufolge machen fast die Hälfte aller Jugendlichen solche Erfahrungen. Auch körperliche Attacken bis hin zu strafrechtlich relevanten Handlungen passieren nicht selten. Sexuelle Übergriffe sind also ein ernstzunehmendes Problem für alle Einrichtungen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Bei der Prävention sind Fachkräfte auf unterschiedlichen Ebenen gefordert: Es geht um die Vermittlung von Sachinformationen, aber auch darum, unterschiedliche Erfahrungen sowie Normen und Wertvorstellungen im Blick zu haben. In interkulturellen Situationen können zusätzlich sprachliche Hürden, Vorurteile oder Diskriminierungserfahrungen eine Rolle spielen.

Im Seminar werden Anregungen vermittelt, wie „Rechte“ und „Respekt“ in der Arbeit mit Jungen in heterogenen

Kontexten aufgegriffen werden können. Darüber hinaus soll die Fortbildung dabei unterstützen, die eigene Haltung gegenüber Grenzverletzungen und Reaktionsmöglichkeiten bei Übergriffen zu reflektieren.

Vorgestellt (und ausprobiert) werden dabei Methoden aus dem Projekt „Nice to meet you – Rechte und Respekt“. Sie können in der Arbeit mit Jungen für die Auseinandersetzung mit Erwartungen an Beziehungen und mit Rollenbildern für Frauen und Männer eingesetzt werden. Darüber hinaus soll das Seminar die Teilnehmenden dabei unterstützen, die eigene Haltung in Bezug auf Grenzverletzungen und sexuelle Übergriffe zu reflektieren, damit sie auch im Alltag Stellung beziehen und bei Konflikten angemessen reagieren können

Andrea Buskotte

Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen, LJS

PROGRAMM

- 9.30 Anmeldung
- 10.00 Seminarbeginn
- 17.00 Seminarende

Themenschwerpunkte

„Was geht? Was geht zu weit?“
- Grenzen wahrnehmen und Grenzen aushandeln

„Mädchen sind anders, Jungen auch?“ – Identität und Rollenbilder als Thema für die Gewaltprävention

„Farbenblind?“ – Kulturalisierung und Diskriminierung im pädagogischen Alltag

„Das geht zu weit!“ – Intervention und Opferschutz: Umgang mit betroffenen und beteiligten Jugendlichen

REFERENT*IN

Christine Eichholz
Oilid Kherfani

SEMINARLEITUNG

Andrea Buskotte | LJS

ORT

Seminarzentrum
Hildesheimer Str. 265
30519 Hannover

KOSTEN

65,- €

ANMELDUNG

Buchungsnummer

G2050

Nice to meet you

Rechte und Respekt als Thema in der Prävention gegen sexuelle Übergriffe

Seminar | 24. Juni 2020 | Seminarzentrum | Hannover

Hiermit melden Sie sich verbindlich an und übernehmen die Kosten in Höhe von 65,- €

Im Fall einer schriftlichen Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen Ihnen keine Kosten.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Weitere Informationen werden Ihnen ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung zugesendet.

Name, Vorname

E-Mail

Telefon

RECHNUNGSADRESSE

Institution

Straße Haus-Nr.

PLZ Ort

RÜCKANTWORT AN

Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen | Ansprechpartnerin: Maike Krahe (LJS)

E-MAIL post@jugendschutz-niedersachsen.de

FAX 0511 2834954

ONLINE www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/

POST Leisewitzstraße 26 | 30175 Hannover
